

Inhalt

Vorwort	7	
Parcours der Erkenntnisinteressen:		
Perspektivierungen von Stadt	11	
Spätmoderne Stadterfahrung	12	
Stadtforschung als Gesellschaftsanalyse	15	
Kulturanalyse als Relativierungsarbeit	17	
Stadtforschung als Beschreibung von Kulturdynamik	20	
Die Macht der Zahlen: Urbanität in Größenordnungen	22	
Doing City: Die Stadt aus der Perspektive des Alltagshandelns	27	
Stadt – trialektisch – in Räumen denken	35	
Stadttentakel und andere Metaphern	39	
Stadtgeschichte:		
Wurzeln und Episteme werden zu Rhizomen	45	
Von der »Volkskunde« zur Kulturanalyse.		
Kurze Geschichte einer disziplinspezifischen Stadtforschung	45	
Urban Studies: Interdisziplinäre Schulen und Ansätze	64	
Camouflage: Investigation und alltagsnahe kreative Methoden	72	
Methoden der Stadterforschung		81
Wie Stadt erforschen?	81	
Eine Spur verfolgen: Marseille-Algier	83	
Kontextualisierung I:		
Zeit und Raum	101	
Zeitgenossenschaft	101	
Gesellschaft	104	

Kontextualisierung II:

Theoretische Grundbegriffe einer engagierten Stadtforschung 111
Offenheit als demokratisches Prinzip 113
Die Vielfalt des Städtischen: Pluralität und Stadtgerechtigkeit 125
Genderinformierte Stadtforschung 128
Historizität: die Geschichte der Gegenwart 141
Textur und Habitus einer Stadt 161
Atmosphäre, Wahrnehmung und Bewegung 172
Stadt als Ort der Bewegung: Die Rhetorik des Gehens 179
Urbanität und das Städtische 184

Stadt und Gesellschaft in der Gegenwart 213
Mobilitäten 213
Zeit-Raum-Kompression 215
Die epistemischen Herausforderungen der Individualisierung 216
Raumrelativierungen durch Ortspolyzentrik und Multilokalität 218
Etappen ökonomischen Wandels: Fordismus, Postfordismus,
Neoliberalismus, Gouvernamentalität 221
Gentrifizierung und Kulturalisierung 225
»Das unternehmerische Selbst« und die Befreiung
aus der Überlagerungsmentalität 229
Die Eigenwilligkeit der Stadt Marseille 232

»The whole way of conflict«:

Die Stadt als Ort der Greifbarkeit gesellschaftlicher Konflikte 243
Kriminalität als Gefahr und Diskurs: Gesellschaftliche Verunsicherungen 246
Krise, Migration und Integration 254

»People make cities, but cities make citizens.«

Ausblicke: Stadtbürger_innenschaft 277
Die Debatte 278
Kosmopolitische Demokratie 281
Kosmopolitisch und multikulturell: zwischen Alltagsrealitäten
und charismatischer Erzählung 283
Plurale Gesellschaften und ihre Gleichgewichtssysteme 286

Bibliographie 293